

# Anmeldung

Kupfer-Symposium 2021 in Jena

**Zeitraum:**  
24.-25. November 2021

**Tagungsort:**  
Steigenberger Esplanade Jena  
Carl-Zeiss-Platz 4  
07743 Jena

**Anmeldeschluss:**  
10. November 2021. Bitte beachten Sie,  
dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

**Anmeldungen per E-Mail oder Fax:**  
kupfersymposium@kupferinstitut.de  
oder +49 211 239469-10.

## Hiermit melde ich mich zum Kupfer-Symposium 2021 verbindlich an:

Name

Firma

Anschrift

Telefon

E-Mail

### Teilnahmegebühren:

- 890,00 Euro Nicht-Mitglieder des Deutschen Kupferinstituts  
(Frühbucherrabatt bis 15. September 2021: 790,00 Euro)
- 750,00 Euro Mitglieder des Deutschen Kupferinstituts  
(Frühbucherrabatt bis 15. September 2021: 625,00 Euro)
- 675,00 Euro Hochschulen / Universitäten, Wissenschaftliche Institute  
(Frühbucherrabatt bis 15. September 2021: 575,00 Euro)
- 350,00 Euro Referenten
- 100,00 Euro Studenten

Leistungen: Teilnahme am Programm inkl. Tagungsunterlagen, Tagungsbewirtung, Exkursionen, Abendveranstaltung. Die Teilnahmegebühren sind umsatzsteuerfrei.

## Zusätzliche Programmpunkte

Bitte Teilnahme ankreuzen. Die Teilnehmerzahl für die einzelnen Exkursionen ist begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingang.

### 24. November 2021:

- Stadtführung Altstadt Jena
- Dinner unter dem Sternenhimmel im Planetarium Jena

Exkursionen (bitte nur eine Option auswählen, da Parallelveranstaltungen):

- Carl Zeiss Jena GmbH  
Die Carl Zeiss Jena GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der Carl Zeiss AG. Von optischen und mechanischen High-End-Einzelteilen bis zu hochkomplexen opto-elektronischen Systemen wird ein großer Umfang an Entwicklungs- und Produktionsdienstleistungen angeboten. Kernkompetenzen sind beispielsweise die Produktion von Freiformflächen aus verschiedensten Materialien mit höchsten Genauigkeitsansprüchen sowie die Fertigung von mikro- und nanostrukturierten Optiken im Sub-Wellenlängen-Bereich.
- Bustransfer
- Jenoptik  
Der global agierende Technologie-Konzern ist auf optische Technologien fokussiert. Mit dem überwiegenden Teil des Leistungsspektrums ist er im Photonik-Markt tätig. Zu den Kunden gehören vor allem Unternehmen der Halbleiterausstattungsindustrie, der Automobil- und Automobilzulieferindustrie, der Medizintechnik, der Sicherheits- und Wehrtechnik sowie der Luftfahrtindustrie. Erfahren Sie in der Ausstellung „Experience More Light“ im neu gestalteten Foyer des Ernst-Abbe-Hochhauses mehr über die Jenoptik-Geschichte und das Produktspektrum des Unternehmens.
- Otto-Schott-Institut für Materialforschung, Lehrstuhl für Metallische Werkstoffe  
Der Lehrstuhl für Metallische Werkstoffe konzentriert sich in der Forschung auf Legierungsentwicklung, Charakterisierung von Gefüge und Eigenschaften metallischer Werkstoffe, Gefügebildung (Phasenumwandlungen flüssig / fest und fest / fest) und innere und äußere Grenzflächen.